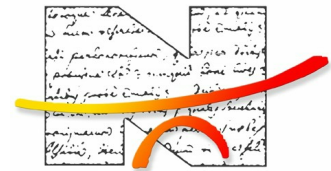


Wissen – Schätzen - Erinnern

Fragebogen von: _____

GYMNASIUM NEPOMUCENUM COESFELD



Bitte das entsprechende Feld ankreuzen !

Zu welchem Anteil besteht die Erdoberfläche aus Wasser ?	Etwa ein Viertel.	Etwa die Hälfte	Etwa drei Viertel
In welchem Jahr wurde der Nepowald gepflanzt ?	2009	2010	2011
Wieviel Liter Wasser verdunstet eine ausgewachsene Buche an einem Tag ?	Bis zu 100 Liter	Bis zu 500 Liter	Bis zu 1000 Liter
In welchen Fluss mündet die Berkel ?	Ems	Rhein	Ijssel
Wie heißt die Straße, an der das Coesfelder Wasserwerk liegt ?	Wildbahn	Am Wasserwerk	Stadtwaldallee
Woher stammt der Name Berkel ?	Das weiß man nicht genau.	Altes Wort für Wasserquelle <i>Ber=Wasser / kel=Quelle</i>	Von dem Baum „Birke“
Zu welchem Anteil bestehst du aus Wasser ?	Etwa ein Viertel.	Etwa die Hälfte	Etwa drei Viertel
Was ist der „Sitter“	Ein Fluss in der Schweiz	Ein Aufpasser für Kinder	Ein Coesfelder Trockental aus der Eiszeit
Was wurde in der Bischofsmühle gemahlen ?	Raps zu Öl ?	Getreide zu Mehl ?	Holz zu Papier ?
Seit wann liegt das Freibad am Schulzentrum ?	Seit 8 Jahren	Seit 6 Jahren	Seit 4 Jahren
Wieviel Wasser „verbraucht“ ein Mensch etwa am Tag ?	60 Liter	90 Liter	120 Liter
Welches Gewässer versorgt die Bischofsmühle mit Wasser ?	Bischofsbach	Honigbach	Berkel
Wie tief sind die Brunnen des Wasserwerks ?	100 Meter	200 Meter	300 Meter
Wann hat der heilige J. Nepomuk gelebt ?	14. Jahrhundert	16. Jahrhundert	18. Jahrhundert
Wozu braucht man ein Wasserrückhaltebecken ?	Damit man auch in Trockenzeiten Wasser hat	Damit es keine Überschwemmungen gibt	Damit man darin Wasserpflanzen und Fische halten kann
Wieviel Wasser solltest du am Tag trinken ?	1,5 Liter	2 Liter	2,5 Liter
Was bedeutet Süßwasser ?	Das Wasser schmeckt leicht süßlich	Das Wasser enthält überhaupt kein Salz	Süß (Zoet) ist ein altes Wort für Mineralien, also eigentlich Mineralwasser.
Wofür ist Johannes Nepomuk der Heilige ?	Kapitäne auf Flüssen	Brücken über Flüsse	Mühlen an Flüssen
Wie alt ist das Nepomucenum etwa ?	Weniger als 100 Jahre	Etwa 100 Jahre	Mehr als 100 Jahre
Woher stammt der Straßenna-me „Am Eiskeller“ ?	Dort ist im Winter die kälteste Stelle Coesfelds	Da hat man früher Eis für den Sommer aufbewahrt	Es heißt eigentlich Eisenkeller, früher hat man dort nämlich Eisen aus dem Berg geholt.